



Anfrage

Vorlage: AF/0044/2025		Datum: 05.06.2025	
Verfasser: 005-Ratsfraktion FW		Az.:	
Betreff:			
Anfrage der FREIE WÄHLER-Fraktion: Sachstand Erhaltung der Rheinlache am Oberwerth			
Gremienweg:			
26.06.2025	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
5		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
	TOP	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE
			<input type="checkbox"/> abgesetzt
			<input type="checkbox"/> geändert

Anfrage:

Die Rheinlache am Oberwerth ist für die Naherholung, das Stadtbild und den Wassersport von hervorgehobener Bedeutung. Darüber hinaus hat sie auch einen großen ökologischen Wert. Im Landschaftsplan Koblenz 2007 (2019 und 2023 Fortschreibung) wird in Kapitel „4.4.2.1 Gebiete/ Biotopkomplexe mit sehr hoher Bedeutung für den Biotopverbund“ auf Seite 27 ausgeführt: „Rheinlache und die Auenreliktstandorte um Oberwerth Relikte ehemals typischer und verbreiteter Altwässer; für das Rheinauensystem wichtiger Wiederausbreitungsstandort stark gefährdeter Flussbewohner (Fischarten, Libellen, Benthon-Fauna, submerse Pflanzen), einziger Seitenarm mit derartiger Artenzusammensetzung am Mittelrhein.“

Doch in den vergangenen Jahren versandet die Rheinlache zunehmend, in 2018 etwa war ein Befahren der Rheinlache über mehrere Monate nicht möglich. Dieses Problem ist der Stadt bekannt, Haushaltstitel zur Auskoffierung der Rheinlache wurden seit 2022 eingebracht. In einer Unterrichtungsvorlage vom 6. Februar 2024 (UV/0029/2024) wurde ausgeführt, dass die letzte Auskoffierung im Jahr 1983 erfolgte. Mittlerweile wirke sich die Verlandung aufgrund des Sedimenteintrages negativ sowohl auf den Wassersport als auch auf die Ökologie des Gewässers aus. Dabei habe die Rheinlache trotz aller Probleme „immer noch eine ausgleichende und kühlende Wirkung auf das sonst stadttypische, überwärmte Klima. Sowohl die Rheinlache als auch der Laubach dienen zudem als Habitat für zahlreiche, teils geschützte/gefährdete Arten und weisen eine sehr hohe Bedeutung für den Biotopverbund auf“, so die eingeholte fachliche Bewertung.

Für die zweite Jahreshälfte 2024 wurde die Prüfung von Fördermöglichkeiten für die Auskoffierung angesetzt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Welche Fördermöglichkeiten konnten identifiziert werden?
2. Welche weiteren Schritte wurden in der Folge unternommen?
3. Wann soll die Auskoffierung vorgenommen werden?
4. Mit welchen Kosten zur Auskoffierung und Renaturierung der Rheinlache rechnet die Stadtverwaltung?
5. Welche weiteren Maßnahmen sollen im Kontext der Auskoffierung ergriffen werden?
6. Welche Rolle soll die Rheinlache im Rahmen der BuGa 2029 spielen?
7. Gibt es Überlegungen, eine schwimmende Bühne ähnlich wie die damalige Operettenbühne temporär oder langfristig zu installieren?

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Finanzielle Auswirkungen: